



Jagd und Naturschutz

WAS JÄGER FÜR DEN NATURSCHUTZ LEISTEN

Aufgabe des Jägers ist es, in Abstimmung mit den Jagdbehörden dafür zu sorgen, dass der Wildbestand den örtlichen Verhältnissen und dem Nahrungsangebot im Revier angepasst ist. Im Naturschutz geht die Aufgabe der Jäger weit über das Regulieren hinaus: Es gehört zum Selbstverständnis der Jäger, gestaltenden Naturschutz zu betreiben.

GEDECKTER TISCH FÜR FLEDERMAUS UND CO.

5.700 **Strauchwiesen** werden pro Jahr von Jägern angelegt. Das ist ungefähr die Fläche von 2.000 **Fußballfeldern**.



Foto: D. Kästner

NATÜRLICHE SCHUTZRÄUME

6.300 **neue Feldholzinseln** werden pro Jahr von Jägern in ihren Revieren angelegt. Dies entspricht einer Fläche von 3.300 **Hektar**.



ÖKOLOGISCHE SCHLUPFLÖCHER

Rund 3.800 **neue Hecken** mit einer Fläche von 820 Hektar pflanzen die Waidgenossen pro Jahr. Würde diese Hecke am Stück mit 1,5 m Breite gepflanzt, wäre sie fast so lang wie die **Chinesische Mauer** - rund 6.000 km.



Foto: M. Mahn

SKURRILE BAUMTYPEN



Foto: B. Stöcker

WER RÄUMT DEN MÜLL AUS DEM WALD

16.500 **Säuberungsaktionen** mit rund 17 Stunden Einsatz pro Jäger werden im Jahr durchschnittlich geleistet. Das entspricht 180 **Personen**, die in Vollzeit ein **Jahr lang** Müll aus Wald und Flur schaffen würden.



Foto: D. Kästner

Über 50 **Kopfweidenanlagen** entstehen jährlich durch Neuanpflanzungen aus Jägerhand.

KÄSTEN FÜR DEN ARTENSCHUTZ

Rund 270.000 **Nistkästen** hängen Jäger im Jahresdurchschnitt auf. Geht man davon aus, dass pro Nistkasten etwa drei Küken schlüpfen, wachsen in diesen Nestern jährlich über 800.000 **Jungvögel** heran.

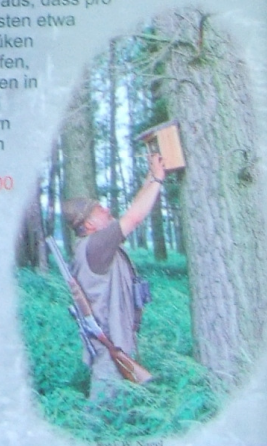


Foto: W. Nagel

EIN PAAR PAUSEN UND DER ACKER LEBT AUF

Über 8.500 **Stilllegungsflächen** werden pro Jahr von Jägern betreut. Das entspricht mit 41.000 Hektar ungefähr der Fläche von **Potsdam, Frankfurt/Oder und Königs Wusterhausen** zusammen.



Foto: B. Müller

APOTHEKE FÜR HASE UND REH

Rund 20.000 **neue Wildásungeflächen** in Wald und Feld legen die Jäger auf durchschnittlich 35.000 Hektar pro Jahr an. Das entspricht der **andert-Halbfachen Größe des Rhinluch**.



Foto: D. Natterer